

Griffbereit

Stufe 0: Auf der Schwelle

Programminformationen

Ziel

Fördern der frühkindlichen Entwicklung, insbesondere der Sprachkompetenz.

Zielgruppe

Eltern mit und ohne Zuwanderungsgeschichte mit ihren Kindern im Alter zwischen 1 und 3 Jahren.

Methode

Das Programm soll die frühkindliche Entwicklung durch konkrete kleinkindgerechte Aktivitäten fördern und eine wichtige Grundlage zum Erwerb von Sprachkompetenz schaffen. Die Mehrsprachigkeit wird dabei als Potenzial der Kinder aufgegriffen. In der Griffbereit-Gruppe werden immer zwei Sprachen gesprochen: Deutsch und die Herkunftssprache. Die Akteurinnen und Akteure im Griffbereit-Programm sind die Eltern selbst. Sie sind die ersten Sprachvorbilder und haben den engsten Bezug zu ihren Kindern im Alltag. Eltern und Kinder setzen sich wöchentlich für die Dauer von ca. einem Jahr zusammen, angeleitet durch zwei dafür ausgebildete Elternbegleiterinnen bzw. -begleiter.

In der Griffbereit-Gruppe spielen, singen und malen Kinder miteinander und mit ihren Eltern in der Herkunftssprache und in Deutsch. Griffbereit ist zudem ein Elternbildungsprogramm: In der Gruppe erfahren Eltern, wie sie ihre Kinder ungezwungen, aber regelmäßig in entwicklungsfördernde Kommunikations- und Sprachspiele verwickeln können. Griffbereit wird in Kindertageseinrichtungen oder Familienzentren durchgeführt. Dadurch sollen die Familien früh an das Bildungssystem herangeführt werden. Durch Griffbereit kommen Kleinkinder aus Familien mit Zuwanderungsgeschichte schon sehr früh mit der deutschen Sprache und deutsche Kinder mit einer Fremdsprache in Kontakt.

Material / Instrumente

Vom Träger erhältliche Themenvorschläge und Anregungen rund um Spiel und Sprache für täglich variierende Aktivitäten, die die Eltern mit ihren Kindern ausführen. Das Gesamtpaket besteht aus: Elternmaterialien für die herkunftssprachliche Arbeit der Eltern (in Deutsch, Türkisch, Russisch, Arabisch, Vietnamesisch und Albanisch, weitere Übersetzungen werden angestrebt) mit den Kindern in der Gruppe und zu Hause; Handbuch für Elternbegleiterinnen und -begleiter für die grundlegende Vorbereitung und Einführung in die Griffbereit-Arbeit; und Ergänzenden Materialien zur gezielten Planung und Vorbereitung der zweisprachigen Arbeit in der Griffbereit-Gruppe.

Programmbeschreibung

Nordrhein-Westfalen: <https://www.griffbereit-rucksack.de/griffbereit/>

Niedersachsen: <https://www.lag-nds.de/griffbereit>

weiteres Material: <http://www.integrationcentral.de/Projekte/griffbereit.aspx>

Ansprechpartner

NRW: Landesweite Koordinierungsstelle Kommunale Integrationszentren (LaKI)

Miriam Weilbrenner

Ruhrallee 1 - 3, 44139 Dortmund

Tel.: 02931-825204

E-Mail: miriam.weilbrenner@bra.nrw.de

Niedersachsen: Landeskoordinierungsstelle Rucksack Kita und Griffbereit

c/o LAG Soziale Brennpunkte e.V.

Stiftstr. 15, 30159 Hannover

Tel.: 0511-7000526

E-Mail: rucksack@lag-nds.de

Evaluation

nicht bekannt

Das Programm wurde am 25.05.2011 in die Datenbank eingestellt und zuletzt am 18.01.2024 geändert.

Umsetzung und Evaluation

Evaluation

unbekannt

Evaluationsmethode und Ergebnisse

Wegen fehlender finanzieller Mittel ist keine Evaluation erfolgt.

Konzeptqualität

Kriterien sind (teilweise) erfüllt.

Evaluationsergebnisse

entfällt

Evaluationsniveau und Beweiskraft

entfällt

Aufwand

mit (€) gekennzeichnete Posten erfordern finanzielle Leistungen an Externe

Sachkosten (Kopien, Spiel- und Bastelmaterial, Räumlichkeiten), Schulung, Honorar und Supervision für Elternbegleiterinnen und -begleiter (€)

erforderliche Kooperationspartner

Landeskoordinierungsstelle Rucksack Kita und Griffbereit, Örtlicher Jugendhilfeträger

Zeit bis zu erwartbaren Auswirkungen auf Risiko- bzw. Schutzfaktoren

kurzfristig (bis 1 Jahr)

Erfahrungen mit dem Programm

Programm probiert in

hauptsächlich Nordrhein-Westfalen, bundesweit bereits mehr als 100 Griffbereit-Gruppen, europäische Länder

Suchzugänge

Präventionsthema

Schulabbruch

Risikofaktoren

Familie

Probleme mit dem Familienmanagement

Schule

Lernrückstände schon seit der Grundschule

Schutzfaktoren

Familie

Bindung zur Familie

Gelegenheiten zur pro-sozialen Mitwirkung

Anerkennung für die pro-soziale Mitwirkung

Programmtyp

universell

selektiv

Institutionen

Familie

Kindertagesstätte

Nachbarschaft und Stadtteil

Geschlecht

beide

Alter der Zielgruppe

1

2

3